

Wiedersehen nach 50 Jahren

(von Uli Grunert aus der Schweriner Volkszeitung vom 05. April 2011)

Das Begleitprogramm zur aktuellen John-Lennon-Ausstellung im Schleswig-Holstein-Haus bot am Sonntag einen besonderen Leckerbissen: Horst Fascher, Hamburger Freund der Beatles aus Star Club-Zeiten, gestaltete gemeinsam mit dem Gitarristen und Sänger Andreas Geffarth einen spannenden Abend. Der im Thüringischen Gera ansässige Künstler entdeckte bereits im Alter von vier Jahren in der Sammlung seiner Eltern einige Schallplatten der Beatles. Heute gilt er nicht nur unter Beatles-Fans als bester Fremd-Interpret des musikalischen Werkes von John Lennon.



Fascher und Geffarth unternahmen mit dem Publikum im bis auf einen Platz ausverkauften Saal des Holstein-Hauses eine überaus unterhaltsame Zeitreise in die frühen 60er-Jahre. Die beiden Akteure verstanden sich prächtig, am Ende gab es nach etwas mehr als vier Stunden von den zufriedenen Fans hochverdiente stehende Ovationen. Die Veranstaltung war jedoch nicht, wie angekündigt, die Schwerin-Premiere für den Hamburger Rock- und Beat-Wegbereiter. "Ich erinnere mich gut, in Schwerin bin ich bereits 1960 mit einer Hamburger Boxstaffel gegen den Schweriner Boxclub angetreten. Damals haben die Schweriner fast alle Siege abgeräumt. Mann, waren die stark", erinnerte sich der ehemalige Hamburger Boxmeister im Federgewicht.

Als nächstes werden zur Ausstellung "The Art Of John Lennon" am 13. April John R. Carlsson und Thomas Freitag ein Programm zum Thema "John Lennon und Hanns Eisler" gestalten.